

Atelierhaus Recklinghausen

artist in residence 2022



Bärbel Kasperek + Fritz P. Kelm

Atelierhaus Recklinghausen
artist in residence 2022

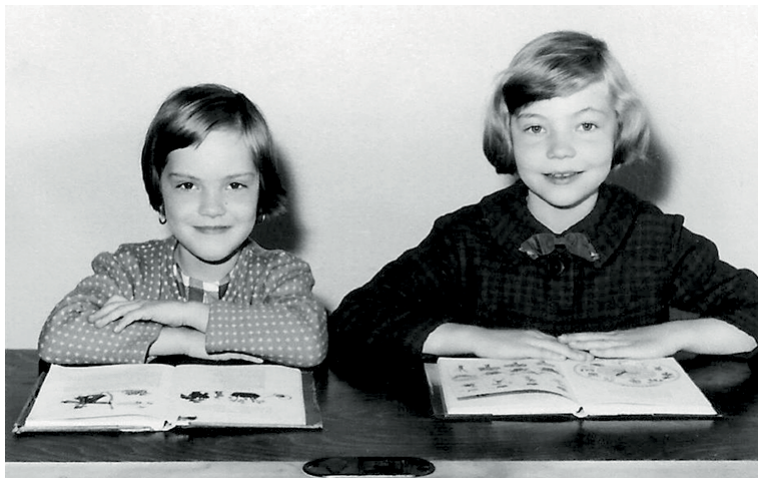
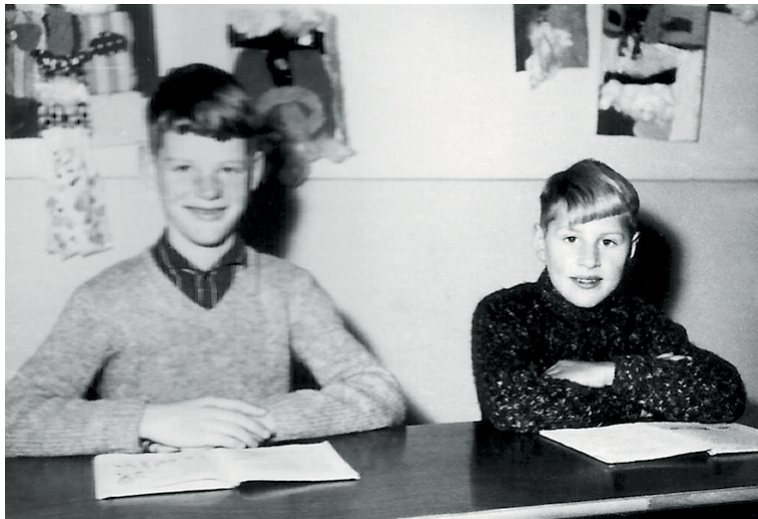
PUNKT.
KOMMA,
STRICH—

Bärbel Kasperek + Fritz P. Kelm

24. Juli bis 07. August 2022



Atelierhaus Recklinghausen



Artists in Residence Bärbel Kasperek und Fritz P. Kelm

Bärbel Kasperek und Fritz P. Kelm aus Hannover, ein welterfahrenes Künstlerpaar, waren die diesjährigen ‚Artists in Residence‘ im Atelierhaus Recklinghausen. Das 1895 errichtete Gebäude, das heute das Atelierhaus beherbergt, war ehemals eine evangelische Volksschule für Kinder von Bergleuten der Zeche König-Ludwig.

Eine ehemalige Schule! Das hat Bärbel Kasperek und Fritz P. Kelm inspiriert, sich diesem Thema in der Zeit ihrer Residenz zu widmen. Und so verwandelte sich ein ehemaliges Klassenzimmer, jetzt der Ausstellungsraum des Atelierhaus-Vereins, für zwei Wochen in ein Atelier, in dem sie über Schule im Allgemeinen und im Speziellen reflektierten.

Unter dem Titel ‚Punkt, Komma, Strich – zeichnendes Schreiben und schreiben-des Zeichnen‘ beschäftigten sie sich mit dem ABC im weitesten Sinne und mit der Grundlage des Zeichnens. Materialien aus dem Alltag verbanden sie in einer Rauminstallation mit denen des Schulalltags – eine Improvisation und für das Künstlerpaar aus Hannover ein Prozess mit offenem Ausgang.

Bärbel Kasperek und Fritz P. Kelm legten Wert auf die Begegnung mit interessierten Gästen. So luden sie während des Entstehungsprozesses zu einer Lesung aus eigenen Werken unter dem Titel ‚Wortschatz und Mundraub‘ ein. Sie brachten Erlebnisse, Erfahrungen, Einfälle in Gedichten, kurze Geschichten und dialogische Szenen aus dem Leben zu Gehör, um anschließend in lockerer Atmosphäre miteinander über Kunst und Alltag ins Gespräch zu kommen.

Ihre Residenz endete und die sich anschließende Ausstellung begann mit einer Performance von Bärbel Kasperek zum Thema Schule, der Merrit Jaboksen mit einer Laudatio einen starken Punkt aufsetzte.

Wir bedanken uns bei den Kunstschaffenden für eine rundum gelungene Residenz mit erfolgreichem Ausgang, für die mit viel Empathie geführten Gesprächen und den geistreichen Gedankenaustausch zu den Dingen in der Welt.

Ilse Hilpert



Hans

Sie adoptiert Hans
Verspricht ihm
Buchstaben zum Leuchten zu bringen
Das Alphabet wickelt sie
In samtenes Tuch

Wirft es dreimal in die Luft
Legt es unter den Schrank
Dort soll es wurzeln
Und wird vergessen

Hans hat es nicht vergessen
Er holt das Alphabet hervor
Legt neue Wörter
Und findet sein Glück

Bärbel Kasperek



24. Juli 2022: Eröffnung | Performance: Bärbel Kasperek



Performance: Bärbel Kasperek



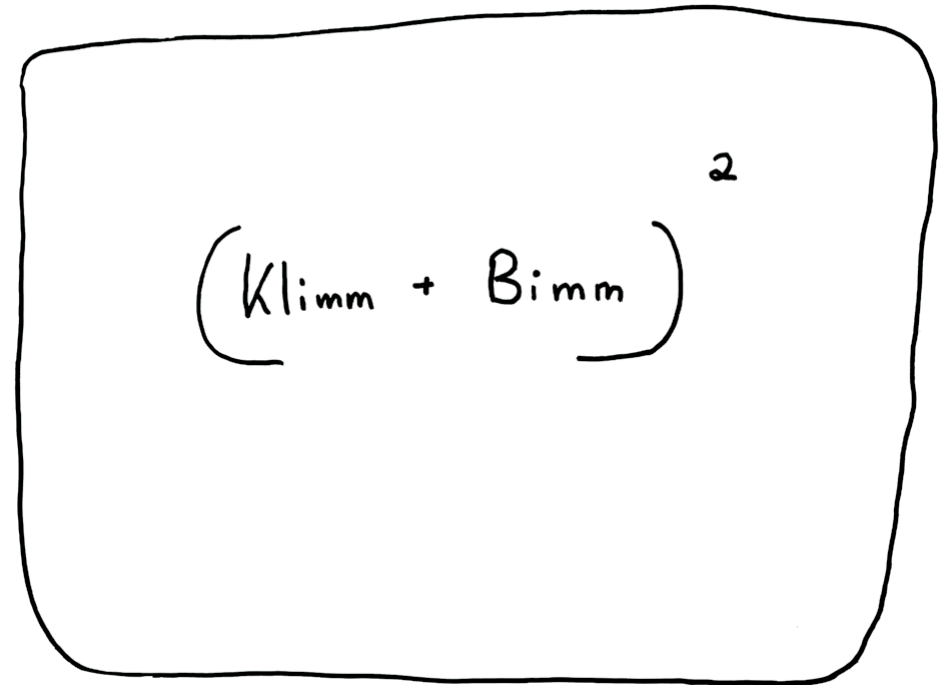




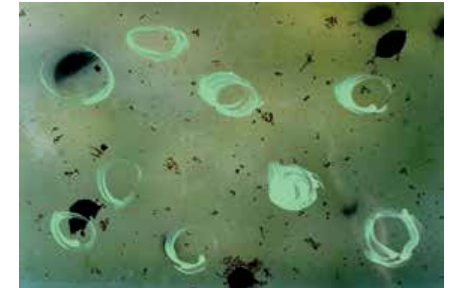
Bärbel Kasperek



Bärbel Kasperek

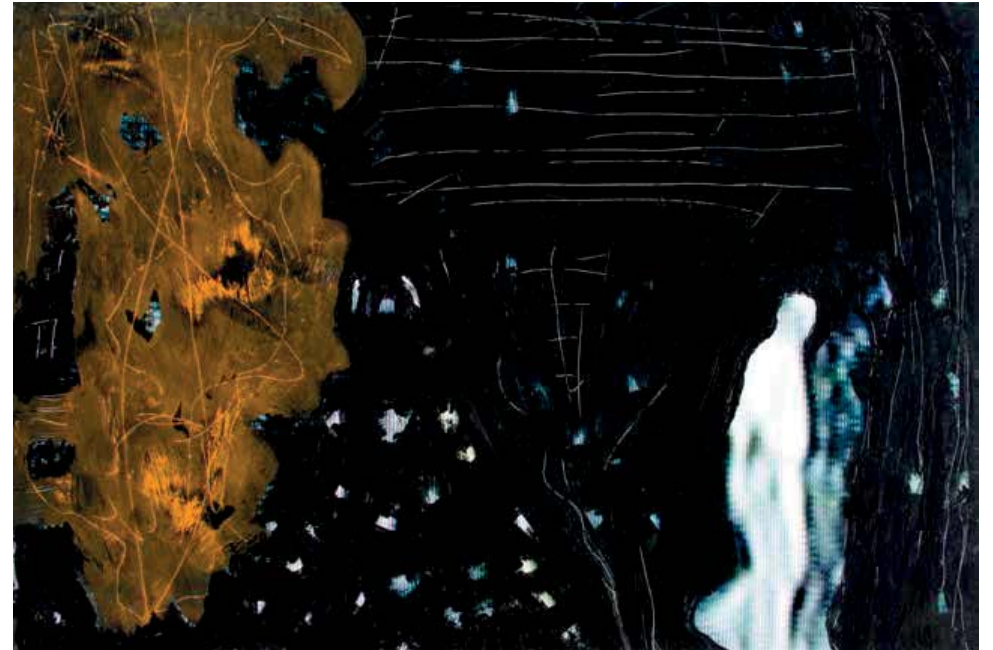


Rauchen
im Klassenzimmer
verboten





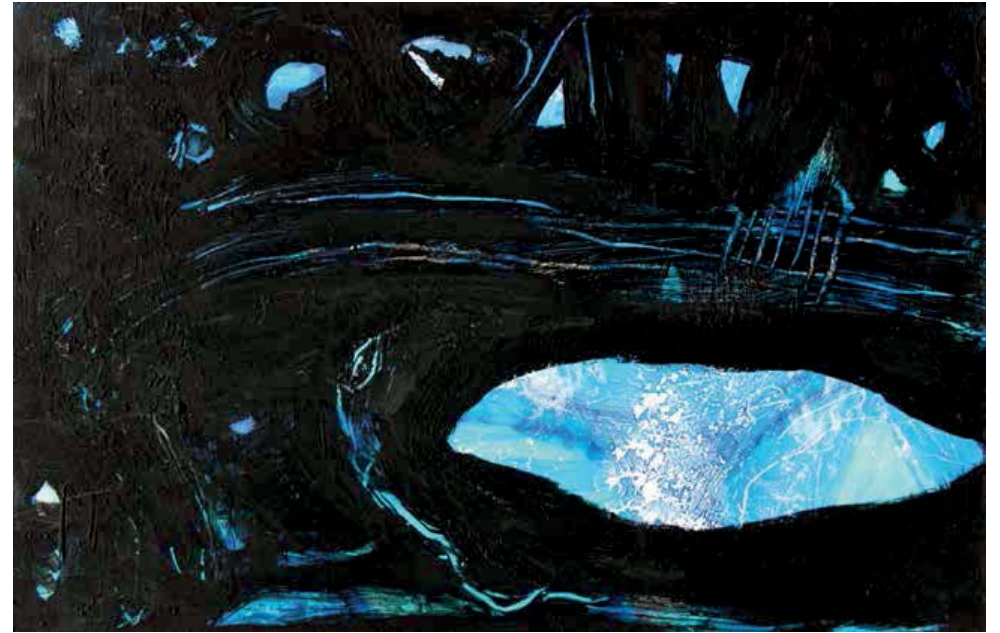
Bärbel Kasperek



Bärbel Kasperek



Bärbel Kasperek



Bärbel Kasperek

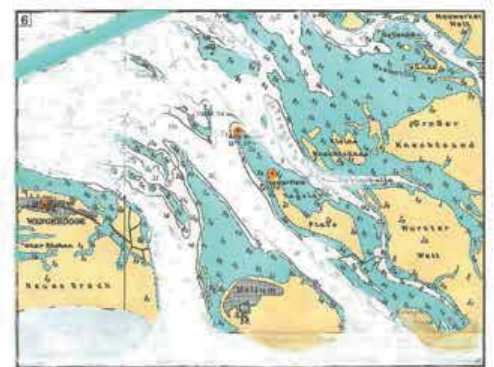


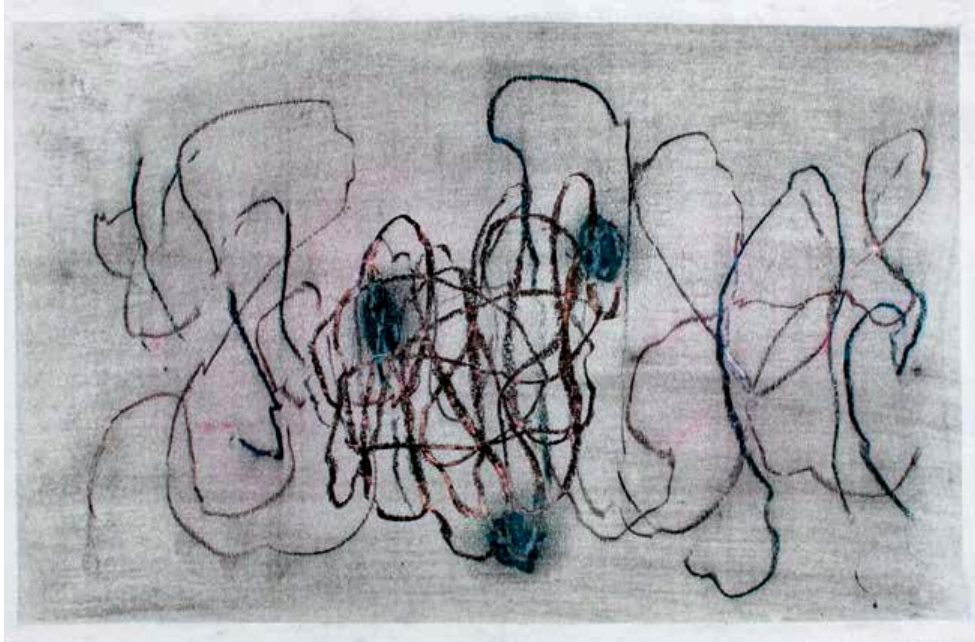
Bärbel Kasperek



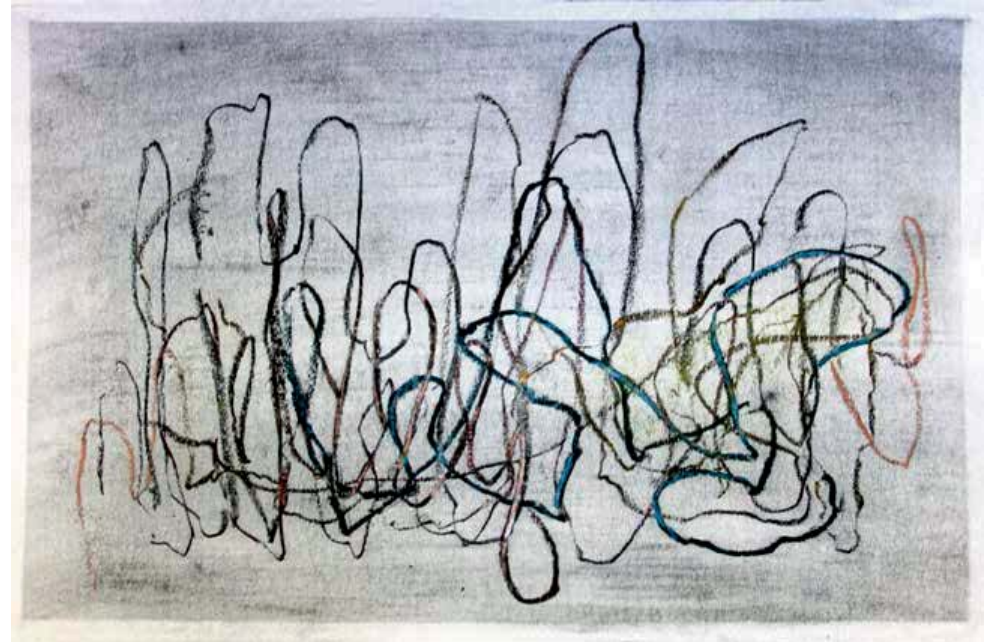
Bärbel Kasperek







Fritz P. Kelm



Fritz P. Kelm

Acht Stücke
für Flöte alleine

Paul Hindemith
1927

I

Onämlik, lida, keert, kiamon

II

Scherzato

III

Lo stesso Tempo.

Er gibt die Hand zu sehen

Er gibt die Hand zu sehen

Fritz P. Kelm

accel.

einleitend (accel)

a tempo

p *f*

p *f* *mf* *p*

III

Sehr langsam, frei im Zeitmaß

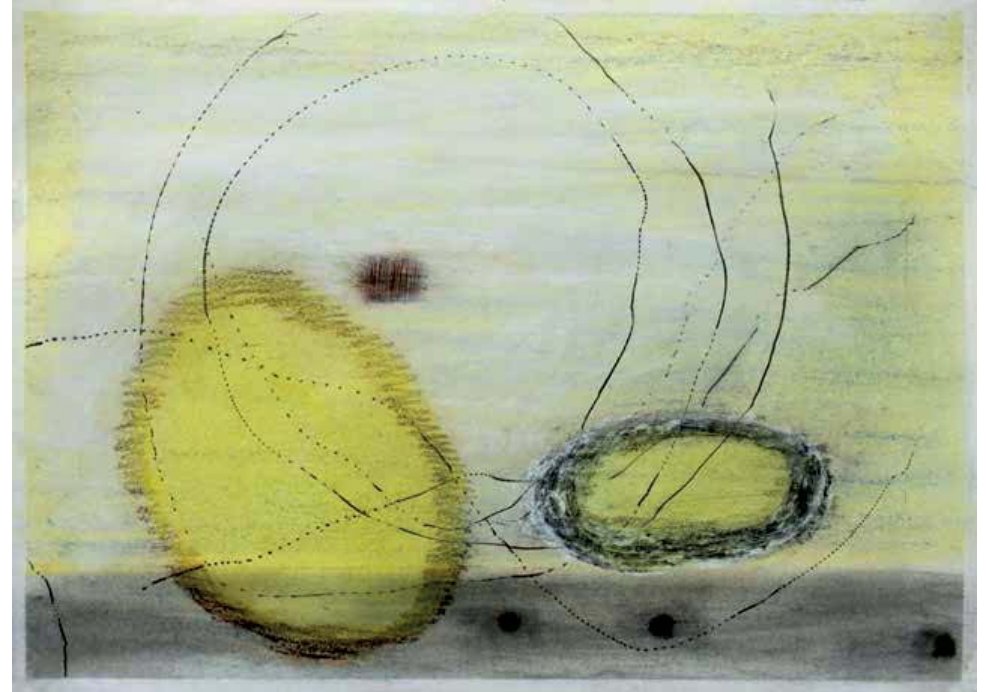
rubato

f *p*

Fritz P. Kelm



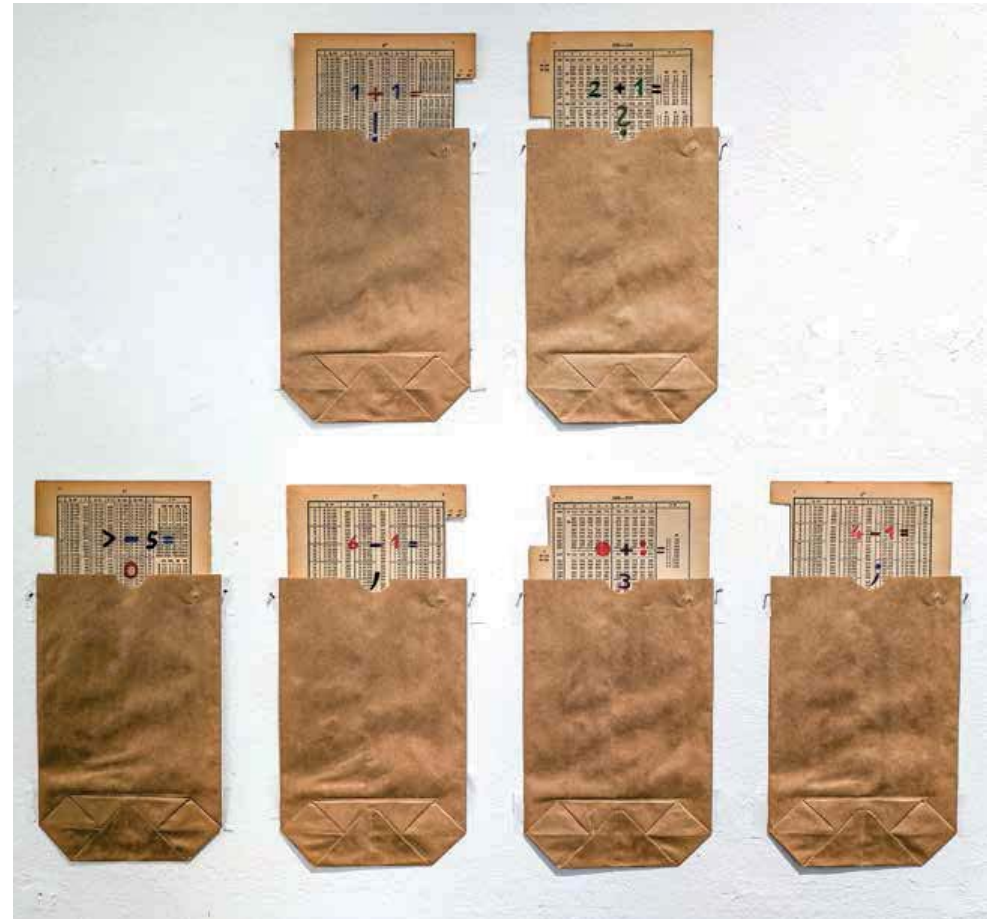
Fritz P. Kelm



Fritz P. Kelm



Fritz P. Kelm



Fritz P. Kelm

7. August 2022: Künstler*innengespräch

Wir sind Vögel

Wohnen in unseren Nestern
Unsere Flügel haben wir im Keller vergessen

Ein Berg rollt vor unser Haus
Die Nacht schließt alle Türen

Geräusche kriechen durch Tapeten
Setzen sich in unseren Ohrmuscheln fest

Riesen werfen Scheiben ein
Verrücken unsere Möbel
Essen von unseren Tellern
Zerschneiden unsere Kleider
Löschen Buchstaben in unseren Büchern

Die Kinder verstecken sich auf den Bäumen
Werfen erst alle Schlüssel in die Schlucht
Laufen dann in die Erde
Um dem Schrecken
Ein Ende zu bereiten

Bärbel Kasperek



Bärbel Kasperek



Studium

1972-79 Germanistik, Soziologie, Politologie, Universität Hannover
 1980 Magister Artium
 1975-77 „Rituelles Spiel“ unter Leitung von Prof. Heinz Schlage, Hochschule für Musik und darstellende Kunst, Hannover

Theater/Hörspiel (Auswahl)

1981 Regie-Assistenz Künstlerhaus Bethanien, Berlin
 1981-85 Internationale Theaterwerkstatt Scheersberg
 1982 Co-Regie Schloßtheater, Moers
 1982-83 Dramaturgie Theater Oberhausen (tip)
 1983 (mit Manfred Repp): König Kapitalus kapituliert vor der Kraft des Liedes. Theater Oberhausen (tip)
 1983 Co-Regie Theater Kohlenpott, Bochum
 1985-87 Hörspielassistenz, NDR Hamburg, SFB-Berlin
 1988-89 Theaterpädagogik/Dramaturgie Thalia Theater, Hamburg
 1992 Regie monsun theater, Hamburg
 1992-95 Theaterpädagogik/Dramaturgie Schauspielhaus Bochum
 1995 Regie „Die Frau und das Mädchen“, Schauspielhaus Bochum
 1995/97 Regie hebebühne Hannover
 1998 Jurymitglied Theaterfestival „Theaterzwang“, Dortmund
 2000-03 Theaterwerkstätten mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, u. a. Akademie Locom; Zirkusprojekt „Keine Angst vorm Fliegen“, Bückeburg SchauspielerIn theaterwerkstatt hannover
 1977 Film „Exodus“, Regie: Wolfgang Ziegler
 1985 Filmrolle „Sunset Boys“ u. a. mit Robert Mitchum, Erland Josephson; Regie: Leidulv Risan
 1995 „Die Frau und das Mädchen“, Schauspielhaus Bochum
 1998 „Traumspiel“, ein Solo, Altes Magazin, Hannover
 2000 Filmrolle Lehrfilm „Polizei“; Regie: Cristina Perincioli
 2002 Filmrolle Lehrfilm „Arzt“; Regie: Cristina Perincioli
 2006 TV-Film „Mein alter Freund Fritz“; Regie: Dieter Wedel
 2007 Filmrolle „Chiko“; Regie Özgür Yıldırım

Stipendien/Preise

2007 Internationaler Workshop „Zeichnen“, Ars Terra, Hannover
 2008 Arbeitsstipendium (Aktionskunst), Kunstverein Neuenburg
 Artist in Residence Nagoya University of Arts/ Japan
 2009 verdi-Fotopreis „Rollenbilder“ (mit F. P. Kelm)
 2011 Artist in Residence Marianowo/PL
 2013 Artist in Residence Marianowo/PL
 2012 Artist in Residence Nagoya University of Arts/ Japan
 2015/17 Artist in Residence, The Emily Harvey Foundation, Venedig/ I
 2016 Artist in Residence Marianowo/PL
 2018 Art Symposium Tennoji, Osaka/ Japan
 Artist in Residence Marianowo/PL
 2019 Artist in Residence Marianowo/PL
 2021 Artist in Residence, The Emily Harvey Foundation, Venedig/I

Ausstellungen und Performances (P) (Auswahl seit 1999)

1999 „Between“ (P), Robert Pardo Gallery, New York/USA
 „Wandlung“ (P), Sprengel Museum, Hannover
 2000 Performance und Installation „Balance“ Artrail 2000, Internationales Kunstprojekt im Stadtraum, Hannover
 2000 Christus-Pavillon (P), EXPO 2000, Hannover
 Installation und Performance, Forum Wasserwelten des Goethe-Instituts, EXPO 2000, Hannover
 „Zmiana/Change“ (P), Zacheta Gallery, Warschau/PL
 2001 Ausstellung und Performance „2 + 2“, KUBUS Hannover
 Ausstellung und Performance „Transit“ Städtische Galerie Lehrte und Galerije Matice hrvatske, Zagreb/HR
 2001 Ausstellung und Performance „Linnéar“, Bot. Garten Leipzig
 2001/03 Performance „Engel“ (P), u. a. in Hannover; Volkenroda u. Berlin
 2002 „Between. Hommage to Helmut Kajzar“ (P), Wrocław/PL
 „Anne Frank - Leben hinterm Schrank“ (P), Kultur-Magazin Lothringen, Bochum
 2003 „Zwischen Stühlen“ (P), Kestner-Museum Hannover
 2004 Installation „XX.XY.Z“, Max-Planck-Institut Hannover (mit F. P. Kelm)

Ausstellung „Imke-Folkerts-Preis“, Greetsiel
 2005 Ausstellung Städtische Galerie Lehrte (mit A. Rode)
 Ausstellung „Crisis-Cross“, Palais des Congrès de Perpignan/F (mit F. P. Kelm)
 2006 Ausstellung „Ballgeföhle“, Galerie vom Zufall und vom Glück, Hannover
 Ausstellung „Ferdinand Porsche trifft Walter Gropius“, Fagus-Galerie, Alfeld
 2007 „Wandlung“ (P), Tanzhaus Düsseldorf
 2008 „Stoffgestalten“ (P), Workshop Hannover
 Ausstellung Kunst- und Designpreis „Im Namen der Lippischen Rose“, KunstWerk Lippe, Burg Horn, Horn-Bad Meinberg
 Ausstellung Art Base Null, Osaka/JP
 25 Jahre Kunstverein Neuenburg/Aktionskunst Gallery be, Nagoya/JP (mit F. P. Kelm)
 2009 Ausstellung verdi-Fotopreis 2009, Berlin
 2010 „small pieces for fresh water“, Gallery APA, Nagoya/JP
 „Künstlerpaar Kasperek + Kelm“, Atelier Olbrich, Garbsen
 2011 Städtische Galerie Lehrte (mit F. P. Kelm)
 Marianowo Collection, Zamek Szczecin/PL
 2012 „Out of the Suitcase“, Galeria RAL 9010, Warschau/PL (mit F. P. Kelm)
 Art and Design Center, Nagoya/JP
 2013 „Doppelspiel“, Schloss Landestrost, Neustadt a. Rbge. (mit F. P. Kelm)
 2014 Ornamental Structures, (P), Flottmannhallen Herne
 9. Niedersächsische Grafiktriennale: Zeichnung, Schloß Bevern
 „Märchenhaft - Fabelhaft“, Tao Hong Thai Ratchaburi/TH/
 Goethe-Institut Bangkok (mit F. P. Kelm)
 „Schwarz“, Neues aus hannoverschen Ateliers, Eisfabrik Hannover
 2015 „k + k on the road“, KUBUS Hannover, (mit F. P. Kelm)
 „Weiss“, Neues aus hannoverschen Ateliers, Eisfabrik Hannover
 2016 Der Wilde Westen, Vortrag und Performance,

Kunstmuseum Bochum
 Ausstellung und Performance, Galeria Sztuki Marianowo/PL
 2018 „Leporelli Veneziani“, Emily Harvey Foundation, Venedig/I
 „3/4 Identität“, Performance Philosophie Festival, Hannover
 „Duet“, Galeria Refektorium Sztuki Marianowo/PL (mit F. P. Kelm)
 „Art in Tennoji“, Isshinji-Gallery, Osaka/JP
 2019 Performance, Marianowo/PL
 „Kontaktzone“, Performance, Studio Ilka Theurich, Hannover
 2022 „Im Dunkeln tappen“, Atelierhaus Recklinghausen

Kunst in öffentlichem Besitz

Landeshauptstadt Hannover | Region Hannover | Stadt Perpignan/F | Nagoya University of Arts, JP | Marianowo Collection/PL

Veröffentlichungen/Literatur

1981 Jochen Melzian, Bärbel Kasperek, Rita Clasen, Hannes Kühl: Theater Morgen. Theatralische Grundlagenforschung in Berichten, Ansichten und Aussichten. Berlin
 1983 Spoon. (Mise en scene du quotidien). In: DOC(K)S N° 54. LES ALLEMANDS. PRINTEMPS 83. Paris
 2000 Balance, (Künstlerbuch), Edition Galerie 13, Hannover
 2003 Równiez czas bardzo mnie martwie. Wspomnienie o Helmutie Kajzarze. In: Rita Baum in der Stadt, Nr.6. Wrocław Cartas, (Künstlerbuch), Hannover, 3. Ausgabe 2003
 2007 Die Dunkelheit verspätet sich (und) 70 berufe für c. b. In: ABeZel. Hrsg. von Gisela Dischner und Adam Jaromir. Langenhagen
 2021 Der Hahnepeter. Zeitschrift für Prosa und Poesie in Hannover. Ausgabe 2
 2021 Gewollt. In: Was wir wollen. Gedichte. Poesiealbum neu. Editorial von Ralph Grüneberger. Leipzig

Fritz P.Kelm



- 1955 geboren in Myrtle-Point, Oregon/USA
1977-83 Studium Theater- und Filmwissenschaft, Germanistik, Publizistik an der FU Berlin (M.A.) sowie TU Berlin
1980 Filmporträt der Malerin und Schriftstellerin Hilde Rubinstein (mit Martin Koerber)
1991 Co-Autor „Armaurose“, Spielfilm, Regie: Dieter Funk; mit Otto Sander
1994 „Ein Bund von Sternen. Herders Lebensreise“, Abendstudio, Hessischer Rundfunk

Stipendien/Preise

- 1990 Artist in Residence bei Olstyn/PL
2004 Arbeitsstipendium Heitland Foundation Celle
2005 „Triolog 2005“: 2. Internationales Landart-Symposium Schloß Hundisburg
2008 Nagoya University of Arts, Nagoya, Japan
2009 verdi-Fotopreis „Rollenbilder“ (mit Bärbel Kasperek)
2010 International Workshop For Visual Artists, Brande/DK
2011 Artist in Residence Marianowo/PL
2013 Artist in Residence Marianowo/PL
2016 Artist in Residence Marianowo/PL
2017 Artist in Residence Venezia, Emily Harvey Foundation, Venedig/I
2018 Artist in Residence Marianowo/PL
2018 Artist in Residence Osaka, Japan
2019 XX. Międzynarodowe Spotkania Artystów w Marianowie/PL
2021 Artist in Residence Venezia, Emily Harvey Foundation, Venedig/I
2022 4. Hannoversche Autor*innenkonferenz – „KURT 2022“

Ausstellungen (Auswahl/E = Einzelausstellung; K = Katalog)

- 1990 Galerie Kunststück, Hamburg (E)
1993 Galerie Hohmann, Walsrode (mit Angelika Burghoff)
1994 Bochumer Künstler, Museum Bochum (K)
1995 Projekt Galerie Lygnaß, Herne (E)
1996 Kunst auf Königsfeld, Ennepetal (mit Friedrich Gräsel)
1998 Deutscher Herold, Versicherungsgruppe der Deutschen Bank, Bonn (E)
1999 Kommunalverband Großraum Hannover (E, K)
2000 Forum Wasserwelten, Goethe-Institut EXPO Hannover (E, K)

- 2001 „2+2“, Kubus Hannover (K)
„Linnéar“, Botanischer Garten Leipzig
„Transit“, Städtische Galerie Lehrte
„Tranzit“, Galerija Matice hrvatske, Zagreb (K)
2002 Städtische Galerie Lehrte (E, K)
2004 „Malerei und Zeichnung“, Haus der Region, Hannover (E)
„XX.XY.Z“, Fotoinstallation, Max-Planck-Institut für experimentelle Endokrinologie Hannover; (mit Bärbel Kasperek)
„Criss-Cross“, Palais des Congrès de Perpignan/F,
(mit Bärbel Kasperek)
2005 „Ballgefühle“, Galerie vom Zufall und vom Glück, Hannover
2007 „Durch-Blicke 2007 - Kunst in Glashäusern“, Insel Wilhelmstein, Steinhude (K)
2008 7. niedersächsische grafiktriennale - zeichnung, Schloß Bevern (K)
2008 Gallery be, Nagoya, Japan; (mit Bärbel Kasperek)
2009 verdi-Fotopreis 2009, Berlin
2010 „Künstlerpaar Kasperek + Kelm“, Atelier Olbrich, Garbsen
2011 Städtische Galerie Lehrte, (mit Bärbel Kasperek)
2012 „Out of the Suitcase“, Galeria RAL 9010, Warschau/PL; (mit Bärbel Kasperek)
2013 „Doppelspiel“, Schloss Landestrost, Neustadt am Rübenberge; (mit Bärbel Kasperek)
2014 „Märchenhaft – Fabelhaft“, dKunst - Tao Hong Thai Ratchaburi/TH/Goethe-Institut Bangkok (mit Bärbel Kasperek)
2015 „k & k on the road“, KUBUS Hannover, (mit Bärbel Kasperek)
2016 Galeria Sztuki Marianowo/PL
„Leporelli Veneziani“, Archivio Emily Harvey, Venedig/I
2017 „Selfie“, Eisfabrik, Hannover
2018 Galeria Refektorium Sztuki Marianowo/PL (mit Bärbel Kasperek)
Isshinji Art in Tennoji, Osaka/JPN
2022 „Im Dunkeln tappen“, Atelierhaus Recklinghausen (K)

Impressum

Punkt. Komma, Strich-

Herausgeber:

Atelierhaus Recklinghausen e. V.
Königstraße 49A, 45663 Recklinghausen
www. atelierhaus-recklinghausen.de

Katalog:

Ilse Hilpert und Karel Studnar, Redaktion
Erich Füllgrabe, Grafik und Layout
New-Artwork, Druck

Texte:

Ilse Hilpert (S. 3)
Bärbel Kasperek (S. 6, S. 42)

Titelseite:

Erich Füllgrabe

Fotografie

Bärbel Kasperek (S. 44, S. 46)
Fritz P. Kelm (S. 2, S. 8-11, S. 16-19, S. 21-26, S. 30-40)
Karel Studnar (S. 4-7, S. 12-15, S. 20, S. 27-29, S. 41, S. 43, S. 48)

Auflage: 100 Expl.

ISBN: 978-3-9824990-0-0

© 2022

Gefördert durch:



Ruhrfestspielstadt
RECKLINGHAUSEN



Sparkasse
Vest Recklinghausen





Atelierhaus Recklinghausen
Königstraße 49 A, 45663 Recklinghausen

atelierhaus-recklinghausen.de